

Die Verwertung von Inflationsbriefmarken nach der Inflation durch den Postkartenverlag Continental in Berlin

Im Heft 203 der INFLA-Berichte habe ich die Verwertung der ungültigen Inflationsbriefmarken durch Briefmarkenhandlungen beschrieben (Fr. Peter, P. Hohner und K. Klipstein).

In Berlin gab der Verlag Continental (Berlin W 30, Hohenstaufenstraße 10) zwei Serien Ansichtspostkarten heraus und ließ sich diese durch DRGM (Deutsches Reichs-Gebrauchsmuster) schützen. Bisher ist mir nur dieser eine Verlag bekannt, der sich mit diesem Thema befasst hat. Ich habe über einen längeren Zeitraum versucht, diese Serien zu komplettieren. Im Oktober 2015 konnte ich schließlich die letzte fehlende Karte auf einer Auktion ersteigern.

Die erste Serie (Abb. 1–6) besteht aus sechs nummerierten Karten mit dem Druckvermerk DRGM Contikarte Nr. 1–6, Nachdruck verboten. Gedruckt wurden die Karten in der Kunstanstalt Voremsberg in Berlin SW 68, Lindenstr. 3. Die Gestaltung orientiert sich an dem damaligen Art-Deco Stil. Die Karten zeigen die Posttarife von 1914 bis 1923 und Vordruckfelder zum Einkleben der Marken, was verlagseitig von Hand geschah. Die erste Serie wurde anscheinend erfolgreich verkauft, so dass man beschloss, eine zweite Serie von vier Karten herauszugeben (Abb. 7–10). Auflagezahlen und damalige Preise konnte ich nicht ermitteln. Auch ist es mir nicht gelungen eine gebrauchte Karte zu erwerben. Die Abbildungen 4 bis 10 befinden sich auf den Umschlagseiten 3 und 4.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3

Horst Lüddicke

Leser schreiben für Leser

Sie haben einen interessanten Beleg in ihrer Sammlung oder erforschen Einzelmarken oder Marken einer Ausgabeserie? Dann wäre es sehr wünschenswert, wenn Sie diese Dinge nicht nur für sich im stillen Kämmerlein bewahren, sondern sie auch den anderen Mitgliedern unseres Vereins zur Kenntnis bringen. Die Hefte der INFLA-Berichte sind hierfür die geeignete Plattform.

Aber ich hab doch überhaupt keine Ahnung, wie man so etwas macht. Macht nichts, die Redaktion ist in solchen Fällen gerne bereit, mit Rat und Tat behilflich zu sein. Das geht von Tipps zur grafischen Aufarbeitung von Marken, Belegen, usw. bis zur Bereitstellung von vorformatierten Leerseiten für unsere Hefte.

Also keine Ängste, trauen Sie sich mal, und nun ran an die Buletten.

Die Verwertung von Inflationsbriefmarken nach der Inflation durch den Postkartenverlag Continental in Berlin

(1. Serie, siehe Seite 32)



Abb. 4



Abb. 5



Abb. 6

Die Verwertung von Inflationsbriefmarken nach der Inflation durch den Postkartenverlag Continental in Berlin

(2. Serie, siehe Seite 32)

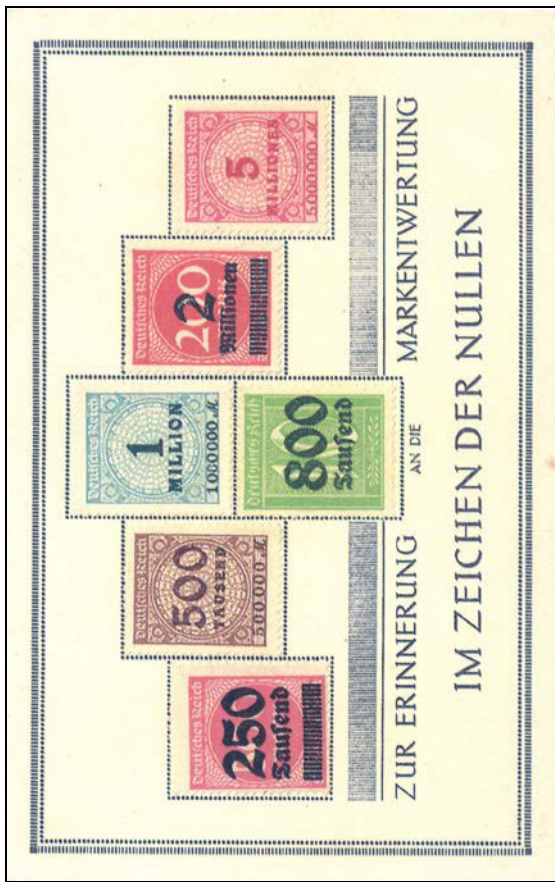


Abb. 7

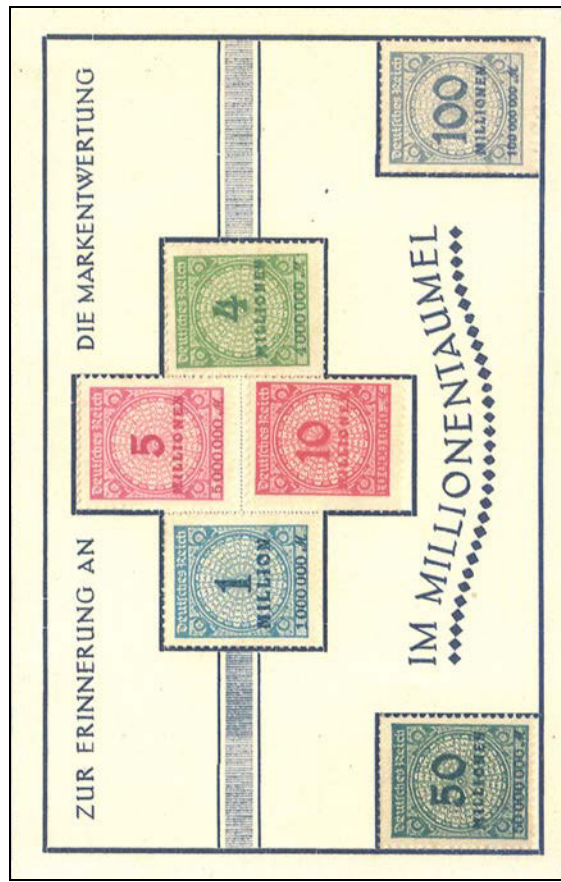


Abb. 8



Abb. 9



Abb. 10